



Versionshinweise

SANtricity 11.8

NetApp
January 31, 2025

Inhalt

- Versionshinweise 1
- Neuerungen bei SANtricity OS 11.80 1
- Versionshinweise 4

Versionshinweise

Neuerungen bei SANtricity OS 11.80

In der folgenden Tabelle werden die neuen Funktionen von SANtricity System Manager 11.8 beschrieben.

Neue Funktionen in Version 11.80.1R3

Diese Version enthält nur geringfügige Änderungen und keine neuen Funktionen oder Einschränkungen. Weitere Informationen zu den Änderungen in dieser Version finden Sie in der README-Datei.

Neue Funktionen in Version 11.80.1R2

Diese Version enthält nur geringfügige Änderungen und keine neuen Funktionen oder Einschränkungen. Weitere Informationen zu den Änderungen in dieser Version finden Sie in der README-Datei.

Neue Funktionen in Version 11.80.1R1

Neues Feature	Beschreibung
Größere Schlüssellänge für neue selbstsignierte und CA-signierte Managementzertifikate.	Die Länge des Schlüssels für Managementzertifikate für SANtricity System Manager und Unified Manager Applikationen wurde von 2048 auf 3072 Bit geändert. Die Änderung gilt für neu generierte selbstsignierte und CA-signierte Zertifikate aus den SANtricity-Anwendungen. Die Schlüssellänge ist festgelegt und wird von den Standardschlüsselgrößendefinitionen in NVSRAM nicht beeinflusst.

Neue Funktionen in Version 11.80.1

Neues Feature	Beschreibung
<code>-identifyDevices</code> Parameter	Ein neuer <code>-identifyDevices</code> Parameter ist jetzt im SMcli verfügbar. Mit diesem neuen Parameter können Sie nach allen SCSI-nativen Blockgeräten suchen, die Ihren Speicher-Arrays zugeordnet sind. Weitere Informationen finden Sie unter " Herunterladbare SMcli-Befehlszeilenparameter ".
Ethernet-Kernel-Statistik	Eine neue Option für Ethernet-Kernel-Statistiken ist jetzt auf der Seite iSCSI-Statistikpakete anzeigen in System Manager verfügbar. Mit dieser neuen Option können Sie Statistiken für die Plattformkerneltreiber des iSCSI-Geräts anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter " Zeigen Sie iSCSI-Statistikpakete an ".

Neues Feature	Beschreibung
Zusätzliche Möglichkeit zum Blockieren von IP-Adressen über REST-API-Endpoint	Benutzer können jetzt bestimmte IP-Adressen über den Endpunkt Einstellungen blockieren(/devmgr/v2/settings. Nach der Konfiguration über den Endpunkt Einstellungen können nur über eine Whitelist angegebene IP-Adressen mit dem Speichergerät kommunizieren. Diese neue Funktion unterstützt IPv4- und IPv6-Adresslisten.
VCenter Storage Plug-in	Das vCenter Storage Plug-in wurde hinsichtlich der Kompatibilität mit der Version 11.80.1 der E-Series aktualisiert.
Web Services Proxy	Der Web Services Proxy wurde auf Version 6.1 aktualisiert, um die Kompatibilität mit der E-Series Version 11.80.1 zu gewährleisten.

Neue Funktionen in Version 11.80

Neues Feature	Beschreibung
Verbesserter Volume Parity Scan	Der Volume-Paritäts-Scan kann nun als Hintergrundprozess entweder über die REST API oder über die CLI gestartet werden. Der daraus resultierende Paritäts-Scan wird im Hintergrund ausgeführt, solange er für den Abschluss des Scanvorgangs erforderlich ist. Scanvorgänge können den Neustart des Controllers und Failover-Vorgänge überdauern.
SAML-Unterstützung für Unified Manager	Unified Manager unterstützt jetzt SAML (Security Assertion Markup Language). Sobald SAML für Unified Manager aktiviert ist, müssen Benutzer eine Multi-Faktor-Authentifizierung für den Identitätsanbieter verwenden, um mit der Benutzeroberfläche zu interagieren. Beachten Sie, dass die REST-API nach der Aktivierung von SAML in Unified Manager nicht verwendet werden kann, ohne über das IdP zu gehen, um Anfragen zu authentifizieren.
Automatische Konfigurationsfunktion	Unterstützt jetzt die Möglichkeit, den Parameter für die Blockgröße des Volumens für die Verwendung mit der Funktion „Automatische Konfiguration“ für die Ersteinrichtung des Arrays festzulegen. Diese Funktion ist in der CLI nur als „blocksize“ Parameter verfügbar.
Kryptografische Signierung Der Controller-Firmware	Die Controller-Firmware ist kryptografisch signiert. Die Signaturen werden beim ersten Download und beim Booten des Controllers überprüft. Keine Auswirkungen für Endbenutzer zu erwarten. Signaturen werden durch ein von der Zertifizierungsstelle ausgestelltes Extended Validation-Zertifikat gesichert.

Neues Feature	Beschreibung
Kryptografische Signierung Der Laufwerksfirmware	<p>Die Festplatten-Firmware ist kryptografisch signiert. Die Signaturen werden beim ersten Download überprüft und durch ein von der Zertifizierungsstelle ausgestelltes Extended Validation-Zertifikat gesichert. Der Inhalt der Laufwerksfirmware wird nun als ZIP-Datei geliefert, die sowohl die ältere, nicht signierte Firmware als auch die neu signierte Firmware enthält. Der Benutzer muss die entsprechende Datei basierend auf der Versionsversion des Codes auswählen, der auf dem Zielsystem ausgeführt wird.</p>
Externe Schlüsselservers-Verwaltung - Zertifikatschlüsselgröße	<p>Die neue Standardgröße des Zertifikatschlüssels beträgt 3072 Bit (ab 2048). Schlüsselgrößen bis zu 4096 Bit werden unterstützt. Ein NVSRAM-Bit muss geändert werden, um die nicht standardmäßigen Schlüsselgrößen zu unterstützen.</p> <p>Die Auswahlwerte für die Schlüsselgröße lauten wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • STANDARD = 0 • LÄNGE 2048 = 1 • LÄNGE 3072 = 2 • LÄNGE 4096 = 3 <p>So ändern Sie die Schlüsselgröße über SMcli auf 4096:</p> <pre>set controller[b] globalnvrambyte[0xc0]=3; set controller[a] globalnvrambyte[0xc0]=3;</pre> <p>Schlüsselgröße abfragen:</p> <pre>show allcontrollers globalnvrambyte[0xc0];</pre>
Verbesserungen Am Laufwerk-Pool	<p>Festplatten-Pools, die mit Controllern erstellt werden, die 11.80 oder höher ausführen, sind <i>Version 1</i> Pools im Gegensatz zu <i>Version 0</i> Pools. Ein Downgrade-Vorgang ist eingeschränkt, wenn ein <i>Version 1</i> -Laufwerk-Pool vorhanden ist.</p> <p>Die Version eines Laufwerkspools kann im Speicher-Array-Profil identifiziert werden.</p>
System Manager und Unified Manager werden nur gestartet, wenn die Mindestanforderungen des Browsers erfüllt sind	<p>Bevor System Manager oder Unified Manager gestartet wird, ist eine Mindestversion des Browsers erforderlich. Folgende Versionen werden mindestens unterstützt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Firefox Mindestversion 80 • Chrome Mindestversion 89 • Edge Mindestversion 90 • Safari Mindestversion 14

Neues Feature	Beschreibung
Unterstützung für FIPS 140-3 NVMe-SSD-Laufwerke	NetApp-zertifizierte NVMe-SSD-Laufwerke nach FIPS 140-3 werden jetzt unterstützt. Diese werden im Speicher-Array-Profil und im System Manager korrekt identifiziert.
Unterstützung für SSD-Lese-Cache auf EF300 und EF600	SSD-Lese-Cache wird jetzt auf EF300- und EF600-Controllern unterstützt, die HDD mit SAS-Erweiterung verwenden.
Unterstützung für asynchrone Remote-Spiegelung von iSCSI und Fibre Channel auf EF300 und EF600	Asynchrone Remote-Spiegelung (ARVM) wird nun auf EF300- und EF600-Controllern mit NVMe und SAS-basierten Volumes unterstützt.
Unterstützung für EF300 und EF600 ohne Laufwerke im Basifach	EF300- und EF600-Controller-Konfigurationen ohne NVMe-Laufwerke in der Basis-Tray werden jetzt unterstützt.
USB-Anschlüsse für alle Plattformen deaktiviert	USB-Anschlüsse sind jetzt auf allen Plattformen deaktiviert.

Versionshinweise

Versionshinweise sind außerhalb dieser Site erhältlich. Sie werden aufgefordert, sich mit Ihren Anmeldedaten für die NetApp Support Site anzumelden.

- ["11.80 Versionshinweise"](#)
- ["11.70 Versionshinweise"](#)
- ["11.60 Versionshinweise"](#)
- ["11.50 Versionshinweise"](#)

Copyright-Informationen

Copyright © 2025 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFT SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGEND EINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.